



## Freundliche Einladung!

# Konzertanter Gottesdienst

mit **Ye Jin Kim-Wagner (Sopran)**, **Herbert Huber (Klavier/Orgel)**  
und **Gunnar Wichers (Predigt)**

**Karfreitag, 29. März 2024 um 10.00 Uhr**

in der Johanneskirche, Breitbachstr. 31, Strengelbach



Am Karfreitag um 10 Uhr findet in der Johanneskirche in Strengelbach ein berührender und musikalisch reich ausgeschmückter Gottesdienst statt. Die junge südkoreanische Sängerin mit ihrer wunderbaren warmen und klangvollen Sopranstimme - wird von Organist Herbert Huber aus Bern am Flügel begleitet.

Die Stücke sind ganz auf diesen christlichen Feiertag ausgerichtet. Mit einem Orgel-Präludium von J.S. Bach wird der

Gottesdienst eröffnet. Aus der Matthäus-Passion von J.S. Bach folgen die beiden bekannten Choräle "Ich bin's, ich sollte büssen" und "Was mein Gott will das gsche allzeit". Dann folgen "Via Dolorosa (Leidensweg) arr. von T. Clydesdale, das Sopran-Solo "Pie Jesu Domine" aus dem Requiem von Gabriel Fauré und das Taizé-Lied "Lass Deinen Mund stille sein, dann spricht dein Herz" (Turbe, nada te espante - Text von Teresa von Avila). Mit dem bekannten Gospel "Amazing grace" (Erstaunliche Gnade) arr. von Jeff Guillen wird der Gottesdienst abgeschlossen.

Pfarrer Gunnar Wichers wählte das Thema "Das Kreuz - Dein Schutzraum". "Das Kreuz ist im christlichen Glauben kein abschreckendes, sondern ein heilsames Zeichen. Es will nicht verurteilen, sondern einen Schutzraum öffnen, in den Menschen ohne Angst und Scham eintreten können. Darin sind wir geschützt vor Verurteilungen, weil wir z.B. schuldig geworden sind und dies uns belastet. In diesem Schutzraum werden wir Gott erleben, wie er wirklich ist: heilvoll, vergebend, befreiend. Gott ist da, mitten drin im Leben, in unserem Dunkel. Aber auch in den Schritten hinaus aus unserem Dunkel. Hinein in eine neue Zuversicht für unser Leben. Diese Zuversicht werden wir auch sinnlich erfahren. Einmal durch eine Skulptur von Ernst Kunz und durch die Feier des Abendmahls, das uns mit Gott und miteinander verbindet", so hinführende Gedanken zur Predigt von Gunnar Wichers.